

10. Juni 2020
Nr. 106/2

DONNERSZENEN – Kulturinitiativen zur Belebung der Innenstadt

Im Juli und im August werden Klagenfurter Innenhöfe jeden Donnerstagabend mit Musik, Literatur und kleinen Theaterperformances bespielt.

Klagenfurterinnen und Klagenfurter, aber auch Gäste haben die Möglichkeit, bei freiem Eintritt die vielseitige und facettenreiche Kulturszene kennen zu lernen. Zugleich wird mit dieser Initiative die Innenstadt belebt!

Die „DONNERSZENEN“ bringen nicht nur ein hochkarätiges Sommerkulturprogramm in die Klagenfurter Innenstadt, sondern laden ein, die Stadt neu zu entdecken. Neben einigen „Klassischen Höfen“ laden die „DONNERSZENEN“ auch in versteckte, teils private Innenhöfe, die sonst nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind, wie zum Beispiel der Hof der Familie Neumüller am Waagplatz, der Grüner-Innenhof in der Bahnhofstraße oder der Domgarten in der Lidmanskýgasse, der ebenfalls für einen kulturellen Donnerstagabend geöffnet wird. Initiiert wird das Sommerkulturprogramm von „Klagenfurt Marketing“ in Kooperation mit der Stadt Klagenfurt.

„Kunst und Kultur im öffentlichen Raum leisten einen wesentlichen Beitrag zur Belebung der Innenstadt“ sagt Bürgermeisterin und Kulturreferentin Dr. Maria-Luise Mathiaschitz heute bei der Programmpräsentation der „DONNERSZENEN“. „Mit dieser neuen Kulturinitiative wollen wir, abgestimmt auf die coronabedingten Möglichkeiten, ein facettenreiches Kulturprogramm bieten, in dem die heimische Kulturlandschaft in ihrer gesamten Vielseitigkeit erlebt werden kann, und das bei freiem Eintritt“, so die Bürgermeisterin. Insgesamt werden an die 150 Konzerte, Theaterperformances und Lesungen an 15 Spielstätten zu erleben sein.

Eine Initiative, die auch Wirtschafts- und Tourismus-Stadtrat Markus Geiger freut: „Wir haben uns mit den Innenhöfen als Veranstaltungsort auf eine der großen Stärken der Stadt fokussiert und Künstler mit Klagenfurt-Bezug eingeladen, diese mit Leben zu erfüllen, was gut mit langen Einkaufsabenden in der Innenstadt kombiniert werden kann“, so Geiger. Die Veranstaltungen

finden jeweils zwischen 16 und 22 Uhr statt, Geschäftsleute haben die Möglichkeit auch nach 18 Uhr offenzuhalten.

Für Inga Horny, Geschäftsführerin von „Klagenfurt Marketing“ war es ein Anliegen, Kunst und Kultur in den Mittelpunkt des städtischen Lebens zu rücken. Man setzt auf eine Mischung aus arrivierten und jungen Künstlerinnen und Künstlern, die mit Kurzauftritten bei den „DONNERSZENEN“ auch Lust auf ihre Herbstprogramme machen können. Bei der Programmgestaltung hat der „Verein Innenhofkultur“ maßgeblich unterstützt.

Einer der Protagonisten des Festivals ist der bekannte, aus Klagenfurt stammende Jazzmusiker Wolfgang Puschnig, der die Kulturinitiative seiner Heimatstadt begrüßt. Vor allem, dass man in diesem Fall nicht auf Top-Stars und große renommierte Festivals setzt, „sondern das heimische künstlerische Potenzial in den Mittelpunkt rückt und auch jungen Künstlerinnen und Künstlern eine Präsentationsplattform ermöglicht. Eine schöne Wertschätzung die auch das Bewusstsein für den Wert von Kunst und Kultur schärft“.

Termine:

2. Juli bis 3. September, jeden Donnerstag von 16 bis 22 Uhr
Eintritt frei!